

## Pressemitteilung vom 22.1.2026

### Aktive Lernpause mit Pfötchen:

#### Außergewöhnliches Angebot zur Stressreduktion von ASB Regionalverband Dresden und SLUB Dresden geht in die nächste Runde

Für Dresdner Studierende rückt die Prüfungszeit näher und der Stresspegel steigt. Viele kommen zum Lernen in die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB Dresden). Um den Studierenden eine kleine Auszeit zu ermöglichen, haben SLUB und ASB ein erfolgreiches Angebot neu aufgelegt: Die Besuchshundeteams des ASB Regionalverbandes Dresden e.V. sorgen im Garten der SLUB für „tierische“ Lernpausen. Aktuell werden in der Prüfungszeit noch bis 27. Februar regelmäßig Termine vergeben.

Studierende können sich, ebenso wie alle anderen SLUB-Nutzenden, über ihr Bibliothekskonto kostenfrei einen Einzel- oder Gruppentermin für 15 bzw. 20 Minuten buchen und die Hunde der ASB-Besuchshundeteams wahlweise streicheln, füttern, mit ihnen spielen oder spazieren gehen. Die Planung und Durchführung der Termine erfolgt gemeinsam mit den ausgebildeten Besuchshundeführer:innen und mit Blick auf das Wohlbefinden der Tiere.

Initiiert hat die SLUB Dresden diesen ungewöhnlichen Service 2022 als Pilotprojekt zur tiergestützten Intervention mit ausgebildeten Therapiebegleithunden. Denn Hunde wirken nachweislich beruhigend, fördern das Wohlbefinden und helfen, Stress abzubauen. Zahlreiche Studien belegen die positiven Effekte von Tieren auf Menschen. Seit dem Sommer 2025 wird die Lernpause mit Pfötchen in Kooperation mit dem ASB-Regionalverband Dresden e.V. angeboten. Die erste gemeinsame Saison im vergangenen Sommersemester war mit rund 100 absolvierten Terminen sehr erfolgreich.

Franziska Simon, die das Angebot an der SLUB koordiniert, betont: „Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit den Besuchshunden des ASB, weil wir unseren Nutzenden dadurch ein ganz besonderes Angebot zur Reduktion von (Prüfungs-)Angst und Stress machen können. Dass die Termine immer sehr schnell ausgebucht sind, zeigt, wie gut das Angebot angenommen wird. Umso dankbarer sind wir, die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem ASB langfristig fortsetzen zu können.“

### **„Motivationscoach auf vier Pfoten“**

Die siebenjährige Pina ist die tierische Freundin von Peggy Scharl und gehört zum Besuchshundeteam des ASB-Regionalverbandes Dresden e.V. Zusammen mit ihren Artgenossen Anton & Leni, Peppo und Toni sorgt sie derzeit bei den Studierenden in der SLUB für „aktive Lernpausen mit Pfötchen“. Die Hunde empfehlen sich auf der Webseite als „Spaziergängerin für frische Gedanken“, „Motivationscoach auf vier Pfoten“ oder als „Spielgefährte für kreative Denkpausen“, und sie kommen bei den Studierenden super an. „Pina hatte schon im Sommersemester den Studierenden ein kurzes Durchatmen im Prüfungsstress ermöglicht“, erzählt Peggy Scharl. „In der Mehrzahl haben Studentinnen das Angebot genutzt. Viele haben sie einfach nur gestreichelt und mir von ihrer Belastung erzählt. Ich hatte das Gefühl, dass sie durch den Kontakt zum Hund etwas zur Ruhe kamen und ihnen die Begegnung gutgetan hat. Daher bin ich mit der Pina sehr gerne wieder dabei.“

### **Das Ehrenamt im Besuchshundediens**t** stärkt die Bindung von Mensch und Hund**

Insgesamt sorgen in diesem Semester vier Teams der ASB-Besuchshunde für „tierische Lernpausen“. Derzeit gehören 16 Teams zur ehrenamtlichen Besuchshundestaffel des ASB-Regionalverbandes Dresden und trainieren regelmäßig in der Gemeinschaft. Ihr Einsatz ist auch in Pflegeheimen gefragt, in Kitas oder als „Vorlesehund“ in Grundschulen, wo sie Kinder begleiten, die das Lesen üben. Die Besuchshunde-Staffel freut sich jederzeit über Spenden, die zum Beispiel für Trainingsgeräte zur Ausbildung der Hunde, Fahrtkosten zum Einsatzort oder für besondere Leckerli verwendet werden. Auch in der Zweigbibliothek Erziehungswissenschaften der SLUB in der August-Bebel-Straße 18 werden in einer Box Sachspenden wie Leckerli und Spielzeug für die Besuchshunde gesammelt.

Das nächste Mal kann man die Besuchshunde und auch Peggy Scharl mit ihrer Pina auf der Messe „Karrierestart“ erleben, wo der ASB nicht nur die Berufsausbildung in der Pflege vorstellt, sondern auch das Engagement im Ehrenamt.

„Das Ehrenamt im Besuchshundeteam ist ein tolles Hobby, das mich und meinen Hund verbindet und bei dem wir viel Neues lernen“, schwärmt Peggy Scharl. „Wir verbringen eine intensive Zeit miteinander und tun gleichzeitig Gutes, das hat die Beziehung zwischen mir und meinem Hund auf ein ganz neues Level gebracht.“ Wer mehr erfahren möchte und sich vielleicht für die Ausbildung zum Besuchshunde-Team interessiert, findet hier weitere Informationen: [Besuchshundediens\*\*t\*\*](#)

**Mehr Infos:**

[Aktive Lernpause mit Pfötchen – Informationen und Terminbuchung bei der SLUB Dresden](#)

[Besuchshundediens](#)

**Spendenkonto**

ASB-Regionalverband Dresden e.V.  
IBAN: DE92 3702 0500 0003 5867 00  
BIC: BFSWDE33XXX  
SozialBank  
Spendenzweck: Besuchshunde

**Kontakt SLUB Dresden**

Annemarie Grohmann  
Pressesprecherin SLUB Dresden  
Telefon: +49 (0)351 4677-342  
E-Mail: [Annemarie.Grohmann@slub-dresden.de](mailto:Annemarie.Grohmann@slub-dresden.de)

**Pressekontakt i.A. des ASB-Regionalverbandes**

Sabine Mutschke PR- und Marketingberatung  
Tel.: 0351-849 32 43  
E-Mail [pr@mutschke.de](mailto:pr@mutschke.de)